

Fast 3 Millionen Jugendliche ohne Berufsabschluss

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 16. August 2024 15:54

[Zitat von plattyplus](#)

Freut mich für Dich. Ich sehe das Ergebnis so einer Schlägerei täglich seit 35 Jahren, wenn ich morgens in den Spiegel gucke. Die Beiden, die mich in Grundschultagen so vermöbelt haben, sind auf die Hauptschule gegangen und ich aufs Gymnasium, trotz Hauptschulempfehlung.

Ursache fürs Zusammenschlagen damals war, dass die Beiden herausbekommen hatten, dass meine Eltern mich am Gymnasium angemeldet hatten.

Der Satz: „Noch so’n Spruch, (Ober-) Kieferbruch wurde da verdammt real.“

Passiert ist das Ganze damals direkt nach der Pause im Klassenzimmer. Da hat man ja immer so 1-2 Minuten, bis die Kollegen ausm Lehrerzimmer in der Klasse wirklich ankommen.

Dann gilt dein Beispiel jedoch für die Situation an Grundschulen - und nicht als Exempel für die Situation an den Hauptschulen.

Ich war an einer Grund- und Hauptschule tätig. Über das Patensystem waren - als es die HS noch zweizügig gab - immer die Klassen 8 und 9 Paten für die Schüler der Klassen 1-4. Da gab es keine ernsthaften Schlägereien unter Grundschulern. Und die Hauptschüler wussten, dass ihnen Thors Hammer von Schulleitung und Klassenlehrern drohte, wenn sie gewalttätig wurden.